

AUFFÄLLIG UNAUFFÄLLIG: Versteckte Helfer in der Praxis und ihre Anforderungen

Autorin: Iris Wälter-Bergob

Eine schicke Einrichtung oder eine elegante Behandlungseinheit stechen in der Zahnarztpraxis normalerweise zuerst ins Auge. Bei aller Liebe für das optische Erscheinungsbild sollten Anwender und Praxisteams die vielen stillen und treuen Begleiter der Praxis nicht vergessen.



Die unverzichtbaren, treuen Begleiter einer Praxis: Kompressoren der Medizinprodukte-Klasse 2a für hygienische Druckluft, Absaugsysteme für konstanten Unterdruck sowie Amalgamabscheider mit DIBt Zulassung.

Die Beiträge in dieser Rubrik basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Die Rede ist hier von Absauganlagen und Kompressoren. Sie sind für zentrale Funktionen in der Praxis verantwortlich – sie bilden das Herzstück der Praxisversorgung.

Hybride Absaugungstechnologie

In der modernen Zahnarztpraxis setzt man eher auf die Nassabsaugung. Bei der Nassabsaugung werden Abwasser und Luft in einer Leitung zur zentralen Absaugung befördert. Dort werden die beiden Komponenten und auch das Amalgam voneinander getrennt. Eine Umrüstung von einer trockenen auf eine nasse Sauganlage ist jedoch grundsätzlich möglich. Alternativ kombiniert die Produktlinie METASYS EXCOM hybrid Trocken- und Nassabsaugungstechnologie in einem Gerät. Dies ermöglicht ein hohes Maß an Planungsflexibilität.

Wichtig: Druckluftversorgung

Der Druckluftversorgung kommt ein hoher Stellenwert zu. Die Druckluft steht in direktem Kontakt zum Patienten und muss daher nicht nur technischen, sondern absolut hohen hygienischen Ansprüchen Genüge leisten. METASYS META Air Kompressoren mit integrierten Luft-Filter- sowie Luft-Trocknungssystemen bieten höchste qualitative und medizinische Standards.

Praxisbegehung prüft Einhaltung von Kontrollen

Die bei Absauganlagen bzw. Kompressoren vorgeschriebenen Kontrollen, inklusive Filtertausch, müssen pünktlich durchgeführt und schriftlich dokumentiert werden. Gerade für Praxisbegehungen wird es immer wichtiger, eine lückenlose Dokumentation der einzelnen Geräte vorlegen zu können.

Einsatz von nicht schäumenden Reinigungs- bzw. Desinfektionsmitteln

Die Schläuche der Absauganlage müssen täglich vor der Inbetriebnahme zwei Minuten lang gespült werden. Die Anwendung eines nicht schäumenden Reinigungs- bzw. Desinfektionsmittels am Ende jedes Behandlungstags, bzw. je nach Belastung zusätzlich ein bis zweimal pro Tag, ist absolut unerlässlich. Zu diesem Zweck können zugelassene Präparate wie beispielsweise METASYS GREEN&CLEAN M2 verwendet werden.

Vorschriftsgerechte Amalgam- und Dentalmüllentsorgung

Das abgeschiedene Amalgam ist in einem geeigneten Behälter aufzufangen und nach den abfallrecht-

lichen Vorschriften einer Verwertung zuzuführen, beispielsweise über die Services der METASYS logistics & collection GmbH. METASYS logistics & collection GmbH übernimmt alle Arten von Dentalabfällen und bietet Zahnärzten somit eine unkomplizierte Möglichkeit, Abfallstoffe zu entsorgen.

Weitere Informationen zu den Produkten von METASYS auf: www.metasys.com

Weitere Informationen zur Autorin auf: www.iwb-consulting.info



Infos zum Unternehmen



Infos zur Autorin

METASYS Medizintechnik GmbH

Tel.: +49 512 205420-0 · www.metasys.com

ANZEIGE



Trolley Dolly

Flugzeugtrolleys

perfekt für den Einsatz in Ihrer Zahnarztpraxis!







jetzt entdecken!



www.trolley-dolly.de